

Die Initiative „Schwimmen für alle Kinder“ ist zufrieden mit dem Jahr 2019

Tübingen. Nach einem „emsigen Jahr 2019“ blickt die Tübinger Initiative „Schwimmen für alle Kinder“ in einer Pressemitteilung auf ihre Zahlen zurück. Demnach konnten durch das Projekt 141 junge Tübingerinnen und Tübinger ihr Seepferdchen und 116 ihr

Schwimm-Abzeichen in Bronze ablegen. Dank gemieteter Schwimmflächen in der Kirnbachschule und dem Sportinstitut sowie durch die Unterstützung der Tübinger Triathleten sei es zudem gelungen, acht neue Mitglieder fürs Projektteam zu ge-

winnen, zehn neue Silber-Rettungsschwimmer auszubilden und fünf Nachwuchs-Coaches aufzunehmen. „Der Bedarf für unsere Schwimmausbildung ist ungebrochen groß, wie in 2018 hatten wir auch in 2019 über 200 Neuanmeldungen“, schreibt Projektleiterin

Dagmar Müller im Namen der Initiative. Besonders bei der „recht gefährdeten Zielgruppe“ der jungen Geflüchteten und Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 21 Jahren sei ein „schöner Kreislauf“ aus ehemaligen Schülern gelungen, die nun selbst unterrichten. *ST*